



Entwicklung Interkultureller  
Kompetenzen für  
Auszubildende und Ausbilder  
in EU Berufsbildungs-  
einrichtungen

Projekt Nr.: LLP-LDV-TOI-2013-LT-0145



## Projektkonsortium:



## Inhalt

Januar 2014

- Was bedeutet INCOM-VET?
- Auftakttreffen in Vilnius, Litauen
- Projektfortschritt
- Ähnliche Projekte und Neuigkeiten
- ...und demnächst...

## Was bedeutet INCOM-VET?

Der wirtschaftliche Erfolg der EU basiert in globaler Hinsicht zunehmend auf den individuellen und kollektiven Fähigkeiten der Menschen, kompetent mit Menschen aus jeweils anderen Ländern zu kommunizieren. Wirtschaftsbeziehungen beruhen auf globalen Zusammenhängen sowie interkultureller Kompetenz, da sich Wirtschaftswachstum/-krisen in einem Teil der Welt heutzutage auf viele andere Teile auswirken.

Die Berufsbildung in der EU versteht sich als Dienstleistungsexport. Unternehmen entsenden ihre Arbeitnehmer aus vielen Nationen quer durch die Welt. Daher sollten bei aller Diversifizierung im interkulturellen Umgang innerhalb von Unternehmen entsprechende Vorbereitungen getroffen werden, wenn Mitarbeiter ins Ausland entsandt werden; dies betrifft nicht nur Sprache und Kultur des Ziellandes, sondern auch Verwaltungsstrukturen, öffentliche Einrichtungen und Regeln bzw. Abläufe in der Gesellschaft.

Zentrale Idee des Projektes ist es, Auszubildende und Ausbilder zu ermutigen, ihre interkulturellen Kompetenzen als Mittel dazu, ihre Beschäftigungschancen zu erhöhen, zu fördern. Dies führt zu mehr sozialem Zusammenhalt, beseitigt Hindernisse bei der Mobilität und verbessert die Ausbildungsqualität.

Das Projekt basiert auf theoretischen Kenntnissen, praktischen Fertigkeiten und Kompetenzen, die von Wissenschaftsinstituten, Universitäten und Berufsbildungseinrichtungen in der EU anerkannt sind.

### Partner im INCOM-VET Projekt:

- Berufsbildungszentrum Bau Vilnius, Litauen
- Pädagogische Universität Vilnius, Litauen
- Panevezys Kollegium (PANKO), Litauen
- Universität Aosta (UNIVDA), Italien
- Institut für Berufs-/Weiterbildung sowie Bildungsforschung (ECAP), Schweiz
- Berufsbildungszentrum Johvi (IVK), Estland
- Bildungszentren des Baugewerbes e. V. (BZB), Deutschland
- Sataedu Pori, Finland

Als konkrete Ergebnisse werden die Entwicklung interkultureller Kompetenzen von Ausbildern und Auszubildenden erwartet. Dies wird durch die Veröffentlichung von Handreichungen mit Beispielen für methodisches Material, praktische Aufgaben und Videos erreicht. Es wird eine Projektinternetseite vorhanden sein, die zur Informationsverbreitung, zur Entwicklung von Fertigkeiten und Einstellungen sowie zur Durchführung von „Living Laboratories“ dient.

Indirektes Ergebnis wird der Aufbau einer lebendigen Gemeinschaft in einer größeren Zahl von EU-Ländern sein, die sich zukünftig noch erweitern wird.

### Vorgesehene Projektergebnisse:

1. Methodisches Material zur Entwicklung Interkultureller Kompetenzen
2. Entwicklung Interkultureller Kompetenzen. Handbuch für Ausbilder und Auszubildende
3. Beispielhaftes Lernmaterial, praktische Aufgaben, Fallstudien, Videos.
4. INCOM-VET Projektinternetseite

Besuchen Sie uns:

<http://incom-vet.eu/>

Kontakt:

[incomvet@gmail.com](mailto:incomvet@gmail.com) ; [frank.bertelmann@bzb.de](mailto:frank.bertelmann@bzb.de)

## Auftakttreffen in Vilnius, Litauen

Das Auftakttreffen des Projektes INCOM-VET fand am 7. und 8. November 2013 in Vilnius, Litauen statt. Der 1. Sitzungstag fand in der Litauischen Pädagogischen Universität statt.

Nach Grußworten von Prof. Ona Monkevičienė, Frau Aleksandra Sokolova and Herrn Juozas Baranauskas gaben Herr Ivaras Giniotis und Frau Renata Cerneckiene einen Überblick über das INCOM-VET Projekt.

Prof. Maria Giovanna Onorati und Herr Furio Bednarz erläuterten detailliert das Handbuch „Building Intercultural Competences“ (deutsch: Aufbau Interkultureller Kompetenzen), das als Ausgangsprodukt für den Transfer in diesem Projekt für die Länder Litauen, Finnland, Estland und Deutschland dient.

Die weiteren Projektpartner stellten sich sowie das ihnen zugeordnete Arbeitspaket im Projekt kurz vor. Es schloss sich eine Diskussion der Arbeitspakete an. Zum Ende des 1. Sitzungstages nahmen alle Projektteilnehmer an einem Rundgang in der Universität teil.

Der 2. Sitzungstag fand am 8. November 2014 im Berufsbildungszentrum Bau Vilnius statt. Prof. Maria Giovanna Onorati stellte ein Modell für das Qualitätsmanagement im Projekt dar; Arbeitspaket 5.

Frau Inga Korlienė stellte ein Konzept für die Projektinternetseite vor; [www.incom-vet.eu](http://www.incom-vet.eu); Arbeitspaket 7.

Frau Sigita Remeikienė, Vertreterin der Litauischen Nationalen Agentur hielt eine ausführliche Präsentation zur Verwaltung und Finanzierung des Projektes. Sie stand auch Frage und Antwort gegenüber den Partnern.

Herr Ivaras Giniotis zeigte den Zeitplan des Projektes auf, der einstimmig angenommen wurde. Höchste Wichtigkeit wurde den nachfolgenden Aspekte zugemessen: Vertragsangelegenheiten, Zahlungen, Leitungsgruppe, Zeitplan für Arbeitstreffen, Verbreitungsaktivitäten. Das Protokoll zur Sitzung liegt im internen Bereich der Projektinternetseite vor.

## Projektfortschritt

- Qualitätssicherung der Produkte (Qualitätssicherungsplan) QAP Leitlinien EN
- Anwendung/Anpassung des Transfermaterials und Entwicklung eines Handbuchs
- “Living labs” (lebendige Laboratorien) für die interaktive Entwicklung von interkulturellen Kompetenzen
- Methodik wie mit “living laboratories” gearbeitet werden kann
- Verbreitung von Projektinformationen durch alle zugänglichen Kommunikationskanäle

**Besuchen Sie uns:**

<http://incom-vet.eu/>

**Kontakt:**

[incomvet@gmail.com](mailto:incomvet@gmail.com); [frank.bertelmann@bzb.de](mailto:frank.bertelmann@bzb.de)



## Ähnliche Projekte und Neuigkeiten



### Skills Alliance: Energy Saving and Sustainable Construction in Baltic Sea Region

Das Projekt zielt auf einen starken Bedarf auf dem Gebiet „Energie- und Ressourceneinsparung sowie nachhaltiges Bauen“. Eine neue praktische Allianz für Technologie zur Energie- und Ressourcenschonung, die sich auf kleine und mittlere Unternehmen konzentriert, ist aus 5 Ländern zusammen gekommen (Deutschland, Polen, Litauen, Lettland und Finnland). Diese Allianz wird auf 11 Länder mit 60 Akteuren ausgedehnt. Sie wird sich dann hauptsächlich um (Berufs-) Bildungsbelange auf diesem Gebiet kümmern.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: <http://www.skills-energy.eu/>



**PROFESSION - Protection against Fire & Energy Saving: Sustainability, IT & Impact on Construction Sector Demands**

In den letzten Jahren haben viele neue Produkte und Verfahren in Bezug auf vorbeugenden baulichen Brandschutz und Energieeffizienz Einzug in den europäischen Markt gehalten. Dieses Projekt nimmt dies zum Anlass, internetbasierte und situationsbezogene bzw. handlungsorientierte Lerneinheiten für verschiedene Lernniveaus zu diesen Themen zu entwickeln: für Gesellen, Vorarbeiter, Werkpoliere und Geprüfte Poliere.

Darüber hinaus hinterfragt dieses Projekt, welche Mitarbeiter üblicherweise welchen Verantwortungsbereich im Bauprozess abdecken. Hier wird ein Referenzmodell (Bauobjekt) herangezogen.

Nicht zuletzt werden in diesem Projekt Matrizen entwickelt, die in komprimierter Form einen Überblick darüber geben, welcher am Bauprozess Beteiligte auf welchem Niveau über welche Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen verfügt. Dies ist in Fortführung der Entwicklung eines Sektorale Qualifizierungsrahmens für die Bauwirtschaft (SQF CON) in Europa zu betrachten.

Beteiligte Partner aus Deutschland, Spanien, Großbritannien, Türkei, Litauen und den Niederlanden.

Für weitere Informationen: <http://www.profession-cpd.eu/>

## Demnächst...

### Projekttermine:

#### 2. Konsortialtreffen – Aostatal, Italien, 21.-22. Mai 2014

Das Treffen wird sich mit dem Projektfortschritt im Sinne der (Teil-) Zielerreichung und der Definition weiterer Arbeitsschritte befassen. Alle INCOM-VET Partner werden am Treffen teilnehmen.

#### Arbeitsaufgaben bis zum 2. Konsortialtreffen:

- Methodisches Material zur Entwicklung Interkultureller Kompetenzen / EN
- Entwicklung von Handbüchern zu Interkulturellen Kompetenzen. Handbücher für Ausbilder und Auszubildende. Startversion der Produkte in englisch.
- Beispiele für Lernmaterial, praktische Aufgaben, Fallstudien, Videos. Startversion der Produkte in englisch
- Nationale Termine: Treffen, Seminare, Konferenzen (Litauen, Deutschland, Italien, Schweiz, Estland, Finnland)
- Methodik wie mit "living laboratories" gearbeitet werden kann
- INCOM-VET Projektinternetseite / EN, LT, DE, EE, FI
- QAP Berichte Nr.1 / EN
- Methodische Struktur der Testprozesse / EN

Besuchen Sie uns:

<http://incom-vet.eu/>



Kontakt:

[incomvet@gmail.com](mailto:incomvet@gmail.com) ; [frank.bertelmann@bzb.de](mailto:frank.bertelmann@bzb.de)